



Florian 07



Ausgabe 39

Schwerin, Juni 2015

Jahrgang 20

Mitteilungsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten

www.ff-schlossgarten.de

Rekord bei Einsätzen aufgestellt

Jahreshauptversammlung der Wehr für 2014



Auszeichnung für 10-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr durch den Amtsleiter

(w.g.) Auf der Jahreshauptversammlung der FF Schwerin-Schlossgarten am 27.02.2015 konnte der Wehrführer, Oberbrandmeister Marian Lehmann, über ein weiteres erfolgreiches Jahr in der Geschichte der Wehr berichten. Seitens der Stadtverwaltung war bis auf den Leiter der Berufsfeuerwehr Dr. Jakobi und ein Vertreter des Ortsbeirates trotz Einladung leider wieder niemand erschienen. Kennen wir aber schon seit Jahren!

Im Berichtsjahr 2014 verzeichnete unsere Wehr insgesamt 126 Einsätze und erreichte damit den bisherigen Rekord (Im Vergleich dazu: Im Jahr 1998 waren es 51 Einsätze!).

Zusätzlich leisteten die Kameradinnen und Kameraden 410 Stunden bei den erforderlichen Sicherheitswachen im Staatstheater und der Sport- und Kongresshalle. Darüber hinaus wurden zahlreiche Stunden bei der Pflege des Gerätehauses erbracht. Aber auch in der Öffentlichkeitsarbeit wurde viel geleistet, so fand z.B. im Oktober ein

„Mitmach-Tag“ und der traditionelle Lampionumzug durch das Wohngebiet statt.

Leider konnten in diesem Jahr erstmals keine Angehörigen der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernommen werden. Aber nach der Probezeit konnten die Kameradin Franziska Blum und die Kameraden Felix Grade sowie Mohammed Ouarhach endgültig in die aktive Abteilung übernommen und zur Feuerwehrfrau bzw. –mann befördert werden. Des Weiteren wurden befördert: Thomas Albrecht und Swante Korf zum Oberfeuerwehrmann, Kam. Manuel Rüscher zum Löschmeister und Jan Ullmann zum Oberlöschmeister. Für ihre 10-jährige Mitgliedschaft wurden Thomas Albrecht, Stephan Steiniger, Lisa Stolle und Phillip Tucholski und für 20 Jahre Sören Nösler, Bärbel Schmidt und Michael Ullrich ausgezeichnet. Mit der Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr wurden Kathrin Lehmann, Christoph Lübcke und Robert Junker geehrt.

Aus dem Inhalt:

Seite 2:

- Aus dem Einsatzgeschehen
- Vorankündigung

Seite 3:

- Unser Förderverein
- „Welttag der Feuerwehrleute“
- Vorgestellt: Heiko Häring

Seite 4:

- Aus der Jugendfeuerwehr

Heiko Protopopow und Rene Lummert erhielten die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Silber und der Kam. Wolfgang Grimm wurde mit der Silbernen Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes ausgezeichnet. In diesem Jahr standen auch Neuwahlen für den Vorstand an. Der bisherige Wehrführer Marian Lehmann und sein Stellvertreter Matthias Nowatzki, der Jugendwart Christoph Lübcke sowie die Kassenwartin Lisa Stolle wurden erneut für 6 Jahre gewählt. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Kathrin Lehmann als Schriftwart, Rene Grant als Gerätewart sowie Gerhard Lienau und Heiko Protopopow als Einsatzzugführer. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!



Die Jugendfeuerwehr sagt den Jugendwarten ganz herzlich DANKE für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit!

Aus dem Einsatzgeschehen

(auszugsweiser Stand per 03.05.2015)

(w.g.) Das Neue Jahr war erst wenige Stunden alt und schon ging der Alarmpieper. Um 03:52 Uhr wurden wir in die Justus-von-Liebig-Str. alarmiert und um 04:15 Uhr zu einem Kellerbrand in der Wismarschen Str. Auch am 2. Januar wurden wir nicht verschont, um 14:51 Uhr rückte unsere Wehr mit 2 Fahrzeugen zur Hugo-Pfohe-Kreuzung aus. Hier war es zu einem Verkehrsunfall mit 4 Fahrzeugen gekommen und um 22:45 Uhr war ein Rauchmelder in der Hamburger Allee Grund für einen Einsatz. Das Sturmtief „Felix“ beschäftigte die Feuerwehr Schwerin am 9. und 10. Januar. Allein unsere Wehr rückte in diesem Zeitraum 5 mal zur Beseitigung von Sturmschäden aus.

Am 21.01. um 06:11 Uhr halfen wir in der Lübecker Str. bei der Evakuierung eines Hauses wegen einer defekten Gasleitung. Die nächste Alarmierung erreichte uns am 08.02. um 0:38 Uhr. Wir übernahmen im Gerätehaus unserer Wehr den Stadtschutz, da alle anderen Wehren beim Brand eines Autohauses in Lankow im Einsatz waren.



Brand eines Autohauses am 08.02.2015



Sturmschaden in der Wuppertaler Str. am 10. Januar

Am 20.02. um 15:07 Uhr wurden wir zu den HELIOS-Kliniken alarmiert. Es war aber ein Fehlalarm.

Zum Tür öffnen für den Rettungsdienst wurde unsere Wehr am 07.03. um 03:17 Uhr in die Weststadt gerufen. Einsatz Nr. 25 in diesem Jahr rief uns am 19.03. um 14:12 Uhr gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr zur „Marienplatz-Galerie“. Ein Melder hatte fälschlicherweise Alarm ausgelöst.

Ein weiteres Sturmtief namens „Niklas“ bescherte allein unserer Wehr in der Zeit vom 31.03. 18:40 Uhr bis zum 01.04. gegen 12:00 Uhr insgesamt 8 Einsätze im gesamten Stadtgebiet. Alle Feuerwehren Schwerins waren während des Orkans im Einsatz.

Insgesamt wurden in Schwerin weit über 30 Sturmeinsätze gezählt.



Abgedecktes Dach am 31. März in der Kleinen Wasserstraße

Am 23.04. wurden wir zwischen 18:10 Uhr und 19:14 Uhr 3 mal alarmiert. So rückte auch unser Tanklöschfahrzeug zu einem brennenden Schilfgürtel am Medeweger See aus. Dies war der 45. Einsatz in diesem Jahr.

Vorankündigung



Handspritze aus dem Jahr 1898

(w.g.) Vor über 100 Jahren wurde mit derartigen Geräten das Feuer bekämpft. Doch wie geschieht das heute und was leistet die Feuerwehr? Darüber können Sie sich bei einem „Mitmach-Tag“ am 27. Juni in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr auf dem Schweriner Marktplatz informieren.

Sowohl die Berufsfeuerwehr als auch alle 5 Freiwilligen Ortsfeuerwehren der Landeshauptstadt sind dabei. Gezeigt und vorgeführt wird die neue Technik und was damit alles zu leisten ist. Aber damit nicht genug: Sie können sich als „Feuerwehrmann“ (oder -frau) ausprobieren und selbst mit dieser Technik arbeiten, natürlich mit entsprechender Schutzkleidung und unter Aufsicht erfahrener Feuerwehrleute!

Vielleicht wollten Sie schon immer mal ein Auto zum Cabriolet machen? Aber auch einfache Dinge, die im täglichen Leben sehr hilfreich sein können,

werden vorgeführt und gelehrt, so z.B. die sachgerechte Handhabung normaler Feuerlöcher oder auch das richtige Handeln bei Maßnahmen der „Ersten Hilfe“.

Möchten Sie danach auch „Ein gefragter Helfer“ werden, sprechen Sie uns an! Helfen Sie Helfen!

Wir bieten Ihnen dazu eine entsprechend qualifizierte Ausbildung und Teamgeist sowie eine tolle Kameradschaft. Helfen Sie uns dabei, die Sicherheit aller Einwohner und der Gäste unserer schönen Stadt Schwerin zu sichern! Wir sind nicht nur an 365 Tagen rund um die Uhr für Sie da, Sie erreichen uns auch jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr im Gerätehaus in der von-Stauffenberg-Str.29. Schauen Sie doch mal vorbei. Wir feuern uns!

Unser Förderverein stellt sich vor

(w.g.) Bereits seit 1993 unterstützt der „Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten“ e.V. die Arbeit unserer Feuerwehr. Dafür möchten wir ganz herzlichen Dank sagen. Viele Dinge, welche sich unsere Wehr angeschafft hat, sei es Verbesserungen an der Technik oder auch Verschönerungen am und im Gerätehaus, unserem „Zweiten Zuhause“, wären ohne diese Unterstützung nicht möglich gewesen. Hinzu kommt die Hilfe für die Jugendfeuerwehr. Auch hier ist es der Förderverein, der u.a. auch die Möglichkeit der Teilnahme an den Sommer-Camps für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche absichert. Mit Schreiben des Finanzamtes Schwerin vom 1. April 1993 (*kein Aprilscherz!*) wurde der Verein zunächst

vorläufig als gemeinnützig anerkannt und am 25. Oktober 1993 erfolgte die endgültige Eintragung in das Vereinsregister unter der Registernummer VR 700 beim Amtsgericht Schwerin und 1997 wurde der Verein endgültig als gemeinnützig anerkannt und ist somit auch berechtigt Spendenbescheinigungen auszustellen. Am 14.03.2014 erfolgten Neuwahlen. Dabei wurde die Satzung aktualisiert und ein neuer Vorstand gewählt bzw. wiedergewählt.

Diesem gehören derzeit an: 1. Vorsitzender: Heiko Schulz, 2. Vorsitzender: Heiko Protopopow, Kassenwart: Wolfgang Grimm (*seit 1994*), Schriftwart: Heiko Häring (*seit 2003*) sowie ebenfalls seit vielen Jahren die beiden Beisitzer Marian Lehmann und Eckhard Schmidt.

Vereinszweck ist es (§ 2 der Satzung) „...die Arbeit der Jugendfeuerwehr sowie der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten zu fördern“. Dazu möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten. Mit einer Mitgliedschaft oder einer Spende können Sie uns dabei helfen, den Vereinszweck zu erfüllen. Auf Wunsch wird eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt ausgestellt.

Hier unsere Bankverbindung:

Förderverein der FF Schlossgarten
IBAN DE54140914640003051935
BIC: GENODEF1SN1

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung, auch per E-Mail unter foerdereverein@ff-schlossgarten.de
Vielen Dank für Ihre Hilfe!

„Internationaler Tag der Feuerwehrleute“

(w.g.) Es gibt skurile Welttage, so z.B. den „Weltknuddeltag“ und den „Tag der Jogginghose“ am 21. Januar oder den „Tag der Putzfrau“ am 8. November und am 21. November den „Welttag des Fernsehens“! Aber natürlich gibt es auch ernstgemeinte Welttage. An jedem 4. Mai findet der „Tag der Feuerwehrleute“ weltweit statt. Dieser Tag wurde erfunden, nachdem am 4. Januar 1999 fünf Feuerwehrleute unter tragischen Umständen in einem Lauffeuer in Australien ums Leben kamen. Da der 4. Mai auch der Tag des „Heiligen Florian“, dem Schutzpatron der Feuerwehrleute ist, wird er als „Welttag der Feuerwehrleute“ begangen. Wer aber war der Heilige Florian? Florian von Lorch war Offizier der römischen Armee und Oberbefehlshaber

einer Einheit zur Feuerbekämpfung. Er wird in der katholischen und orthodoxen Kirche gleichermaßen verehrt. Während der Christenverfolgung (303-304 n.Chr.) weigerte er sich, dem Christentum abzuschwören und wurde zum Tode verurteilt. Er sollte bei lebendigem Leibe verbrannt werden. Am Marterpfahl sagte er, sollten sie ihn verbrennen, würde er aus den Flammen zum Himmel empor steigen. Die Soldaten scheuten sich nun ihn zu verbrennen und er wurde am 4. Mai 304 mit einem Stein um den Hals in die Enns gestürzt. Seine Leiche wurde später an das Ufer gespült, eine Frau barg und bestattete ihn. Über seinem Grab entstand später das Stift „St. Florian“ in der Nähe von Linz in Österreich.



St. Florian in der Kathedrale von Vilnius

Vorgestellt: Mitglieder unserer Wehr

Heiko Häring

Hauptfeuerwehrmann

Alter: 44 Jahre,

Funktion in der Wehr: Einsatzkraft

Heiko beendete seine Schulausbildung 1987 mit dem Abschluss der 10. Klasse. Anschließend begann er eine Lehre bei der Deutschen Reichsbahn der DDR.

Aufmerksam auf die Freiwillige Feuerwehr wurde er durch eine Ende der 90iger Jahre gestartete Kampagne der FF Schwerin - Schlossgarten.

Es verging eine Weile bis er den Entschluss fasste, jetzt will ich dabei sein um anderen zu helfen.



So trat er dann 1999 in unsere Freiwillige Feuerwehr ein. Er begann seine Ausbildung zum Truppmann und belegte weitere Lehrgänge, so zum Truppführer, zum Maschinisten, Atemschutz- und CSA-Geräteträger sowie Sprechfunker.

Seit März 2003 übt er in unserem Förderverein die Funktion des Schriftwartes aus.

Beruflich ist er seit langem beim Nahverkehr Schwerin beschäftigt. So ist es auch kein Wunder, dass sein Hobby Modellstraßenbahnen sind.

Aus der Arbeit der Jugendfeuerwehr



Die neuen stellv. Jugendwarte Sabine Schulze und Stephan Steiniger

(sasch) Wie für die Aktiven begann das Jahr 2015 auch für die Jugendfeuerwehr Schlossgarten mit ereignisreichen Monaten. Denn mit den Vorstandswahlen Ende Februar stand nach sechs Jahren nun ein kleiner Führungswechsel für die Jugend an. Der im Amt bestätigte Jugendwart Christoph Lübcke bestimmte für die kommende Wahlperiode seine zwei stellvertretenden Jugendwarte neu, die ihm in den nächsten sechs Jahren tatkräftig zur Seite stehen sollen. Dabei fiel seine Wahl auf die Kameradin Sabine Schulze, 27 Jahre, und den Kameraden Stephan Steiniger, 23 Jahre. Sabine ist seit Januar 2014 Mitglied der aktiven Wehr und fand schnell Gefallen an der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Sie unterstützte schon im letzten Jahr einige Veranstaltungen und Dienste der Jugendfeuerwehr. Im Oktober 2014 wurde sie bereits kommissarisch als stellvertretende Jugendwartin eingesetzt, im März 2015 dann offiziell zur stellvertretenden Jugendwartin ernannt.

Stephan war selbst fünf Jahre Jugendfeuerwehrmitglied und wurde 2010 in den aktiven Dienst übernommen. Mit seinen Kenntnissen und der eigenen Erfahrung aus der Jugendfeuerwehr

wird er in den nächsten Jahren den zukünftigen Nachwuchs der Freiwilligen Feuerwehr Schlossgarten erfolgreich ausbilden können. Die beiden bisherigen stellvertretenden Jugendwarte Kathrin Lehmann und Robert Junker wurden zur Jahreshauptversammlung der FF Schlossgarten von den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr herzlich verabschiedet und erhielten jeweils als besonderes Dankeschön für die letzten sechs Jahre ein persönliches Geschenk. (siehe Titelseite)

Zudem wurde im Februar wie jedes Jahr durch die Jugendfeuerwehrmitglieder ein neuer Jugendausschuss, als Interessensvertretung gegenüber den Jugendwarten, aus den eigenen Reihen gewählt. Wir gratulieren Wilhelm, Natalie, Steven, Antonia, Erik und André zu ihren neuen Ämtern.

Neben dem alljährlichen Frühjahrsputz für die „TAG Wohnen“ und der Osternebstsuche vom „Deja Vu“, war eine der ersten offiziellen Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr Schlossgarten in diesem Jahr der Workshop „Digitale Fotografie und Bildbearbeitung“, den vier Teilnehmer vom 27.-29.03.2015 an der Landesfeuerwehrschule Malchow besuchten. Von einem Profi-Fotograf konnte dabei in Theorie und praktischen Übungen viel über gutes Fotografieren gelernt werden. Auch der Spaß kam an diesem Wochenende durch einen Spieleabend, einen gemeinsamen Filmeabend sowie zahlreiche neue Bekanntschaften mit Mitgliedern anderer Jugendfeuerwehren nicht zu kurz.

So kann das Jahr für die Jugendfeuerwehr Schlossgarten weitergehen.....!

Wir freuen uns schon jetzt auf das „Sommer-Camp“ in den Ferien!



Bei der Ausbildung ist Teamgeist gefragt

Impressum: Herausgeber: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten e.V., c/o Gerätehaus der FF Schwerin - Schlossgarten, v.-Staufenberg-Str. 29, 19061 Schwerin, Tel.: (0385) 32 60 181, Erscheinungsweise: 2 x jährlich, Auflage: 3.500 Stück, Redaktionsschluss: 08..05.15
Chefredakteur: Wolfgang Grimm, Textbeiträge: Wolfgang Grimm (w.g.), Sabine Schulze (sasch)
Fotos: Grimm (6), Kettler (1), Heerlein (1), Internet (1), Jugendfeuerwehr (1), Layout: Wolfgang Grimm

